

Generalauswahl 2021 Jugend U17 „TRAINALYZED Nachwuchs-Cup powered by wahoo“

Für die Durchführung und die Teilnahme an diesen Sichtungswettbewerben sind die jeweils gültige Sportordnung bzw. Wettkampfbestimmungen für Bahnradsport maßgebend.

1. Wertungsberechtigung:

Alle Fahrerinnen und Fahrer der Jahrgänge 2005 und 2006, die im Besitz einer gültigen UCI-Lizenz sind und die Zulassungsbestimmungen der Ziffer 6.2 (1) oder (2) der SpO erfüllen.

2. Sonderbestimmung:

Die Gesamtwertung des „TRAINALYZED Nachwuchs-Cup powered by wahoo“ zählt mit dem Streichergebnis, ohne das Finale und den beiden DM's, mit doppelter Punktzahl eines normalen Straßen-Sichtungswettbewerbs in die Gesamtwertung der BDR-Sichtungswettbewerben 2021 hinein.

Der „TRAINALYZED Nachwuchs-Cup powered by wahoo“ stellt eine Grundlage für die Berufung zum BDR-Kader im Juniorenbereich dar. Die zwei Erstplatzierten der Jungen und die zwei Erstplatzierten der Mädchen, jeweils des älteren Jahrganges, werden im Folgejahr in den Juniorenkader Ausdauer berufen. Ein Aufrücken bei doppelter Nominierung wird es nicht geben.

3. Meldungen:

Die Nennungen sind gemäß der BDR-Sportordnung nur durch den jeweiligen Landesverband an den Ausrichter entsprechend der jeweiligen Ausschreibung vorzunehmen, wobei der Jahrgang und Verein unbedingt angegeben werden muss. Die Jahrgänge müssen vom Ausrichter in die Starterliste eingetragen werden.

Jeder LV-Trainer (Verantwortlicher im LV) für den U17 Bereich gibt bis zum ersten Rennen der Serie seine Kontaktdaten (Name, E-Mail, Mobilnummer, LV) an die BDR-Geschäftsstelle Referat Jugend weiter. Um eine entsprechende Kommunikation sicherzustellen.

4. Wettbewerbe:

Es kommen bei jeder Veranstaltung folgende 3 Wettbewerbe zur Austragung: Ausscheidungsfahren, Handicap, Madison. Ausnahme DM Omnium und Madison.

Im Madison können Mannschaften nur innerhalb eines Landesverbands gebildet werden. Diese Teams sind durch den Landesverband zu melden.

Sollten mehr Sportler gemeldet haben als die maximal zulässige Starterzahl laut WB-Bahn, müssen Vorläufe für das Ausscheidungsfahren ausgefahren werden, um ein A- und B- Finale ausfahren zu können.

Als Vorläufe werden Temporennen gefahren über 15 Runden (3 Runde keine Wertungen und dann 12 Wertungsrunden mit jeweils einem Punkt. Bei Rundengewinn werden 20 Punkte gutgeschrieben).

Handicap-Rennen: Die Renndistanz für das Handicap-Rennen beträgt 1000 m. Die Startaufstellung erfolgt nach dem Ergebnis vom Ausscheidungsfahren. Der Gewinner des Ausscheidungsfahrens zuvor wird an Start/Ziel aufgestellt, alle weiteren Teilnehmer alle 10 m. Wobei der Zweite des Ausscheidungsfahrens 10 m vor dem Führenden steht. Der Dritte dann wiederum 10 m vor dem Zweiten usw.

Die maximale Anzahl der Starter/innen beträgt 12 Sportler je Lauf. Es wird maximal ein A- und B-Finale ausgefahren. Alle Sportler die im C-Finale gestartet wären, bekommen dann 45 Punkte für die Wertung. D-Finale = 40 Punkte, E-Finale = 35 Punkte, usw.

Die 1000 m Renndistanz werden immer vom Starter bei Start/Ziel gerechnet. Somit fährt der bestplatzierte Sportler/in 1000 m, alle anderen Teilnehmer entsprechend weniger.

Ziel ist, dass der beste Fahrer/in die Anderen auffährt, gewertet wird das Rennen durch Zieleinlauf nach Ablauf der Renndistanz.

Startaufstellung in den jeweiligen Wettbewerben nach dem aktuellen Zwischenstand der Serienwertung.

Führungstrikot: Die Führenden m/w in der Gesamtwertung erhalten bei der Tagessiegerehrung ein Führungstrikot, welches bei den folgenden Wettbewerben zu tragen ist. Den Führenden in der Gesamtwertung der BDR-Sichtung ist es freigestellt, ob sie das Führungstrikot tragen.

Im Madison muss das Madison-Teamtrikot getragen werden.

Für das Finale in Frankfurt/Oder sind jeweils die besten 8 Fahrer und 8 Fahrerinnen startberechtigt. Zusätzlich sind die Madisonpartner dieser Sportler für das Madisonrennen startberechtigt. Insgesamt können bis zu 16 Madisonmannschaften starten. Grundlage dazu ist die Gesamtwertung vor dem Finale. Wenn Sportler nicht starten, wird aufgerückt. Die Landesverbände können die Teams fürs Finale innerhalb des LV's neu bilden.

Die für die Wettbewerbe gestellten Trikots vom BDR müssen getragen werden.

5. Termine:

Termin	Ort	Wettkampf/ Disziplin	LV
29.05.2021	Niederpörling	Ausscheidf, Handicap, Madison	BAY
30.05.2021	Niederpörling	Ausscheidf, Handicap, Madison	BAY
03.07.2021	Gera	Ausscheidf, Handicap, Madison	THÜ
04.07.2021	Erfurt	Ausscheidf, Handicap, Madison	THÜ
10.07.2021	Köln	DM Omnium	NRW
11.07.2021	Köln	DM Madison	NRW
31.07.2021	Mannheim	Ausscheidf, Handicap, Madison	BAD
01.08.2021	Linkenheim	Ausscheidf, Handicap, Madison	BAD
17. + 18.12.2021	Frankfurt/Oder	Finale Ausscheidf, Handicap, Madison	BRA

6. Wertungen:

6.1. Tageseinzelwertung

Bei allen Wettbewerben erfolgt eine Tageswertung für die einzelnen Wettbewerbe und eine Gesamttageswertung.

Die Gesamttageswertung ergibt sich aus der Addition der erzielten Punkte bei den ausgefahrenen Wettbewerben. Bei Punktgleichheit zählt die bessere Platzierung im Madison und danach das Ausscheidungsfahren.

Punkte je Wettbewerb:

Rang	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Pkt.	83	79	76	74	72	70	68	66	65	64	63	62	61

Rang	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
Pkt.	60	59	58	57	56	55	54	53	52	51	50	49	48

Rang	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39
Pkt.	47	46	45	44	43	42	41	40	38	38	37	36	35

Rang	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52
Pkt.	34	33	32	31	30	29	28	27	26	25	24	23	22

Rang	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65
Pkt.	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9

Rang	66	67	68	69	70	71	72	73 - Ende					
Pkt.	8	7	6	5	4	3	2	1					

6.2. Gesamteinzelerwertung

Die Gesamteinzelerwertung ergibt sich aus der Punktschme der Tageswertungen der ausgefahrenen Wettbewerbe. Bei Punktgleichheit entscheidet die bessere Platzierung im letzten Rennen, in welchem Punkte erreicht wurden.

Bei Madison erhält jeder Fahrer die dem Platz entsprechende Punktzahl. Fahrer die nicht am Finale startberechtigt sind, bleibt die Platzierung vor dem Finale bestehen.

Zusätzlich wird eine Sonderwertung Handicap geführt, hierzu zählen alle Handicap-Wettbewerbe unter den gleichen Bedingungen wie die Gesamteinzelerwertung.

Es werden für die Gesamteinzelerwertung pro Renntag Punkte vergeben wie für einen Teilwettbewerb (siehe Tabelle: **Punkte je Wettbewerb**).

Platzierungen von Fahrern aus dem Ausland, die nicht nach Ziffer 1 dieser Generalaussschreibung in der Sichtungsserie gewertet werden, bleiben vakant. Dahinter platzierte Fahrer rücken für die Punktewertung auf.

6.3. Streichergebnisse

Es ist zwei Streicherergebnis möglich, nicht gestrichen werden können die Deutschen Meisterschaften und die Finalveranstaltung. Auch in der Sonderwertung Handicap gibt es zwei Streichergebnisse. Die Streichergebnisse werden vor dem Finale angewendet.

7. Übersetzungsbeschränkung:

Die Übersetzungsbeschränkung entspricht den Wettkampfbestimmungen für den Bahnradsport. Alle Fahrer haben sich nach Aufforderung zur Übersetzungskontrolle zur Verfügung zu halten.

8. Preise:

8.1. Tagespreise

Vom Ausrichter werden Tagespreise gezahlt.

8.2. Gesamtpreise

Nach dem letzten Wettbewerb, für die Serie 2021 in Frankfurt/Oder, findet eine Gesamtsiegerehrung statt. Für die Plätze 1 – 3 in der Gesamtwertung gibt es vom Sponsor **wahoo** hochwertige Sachpreise für die Sieger. Zusätzlich gibt es für die Gesamtsieger der Handicap-Sonderwertung einen Sachpreis.



9. Sportliche Aufsicht: Vertreter des BDR-Jugendvorstandes und des Leistungssports.

Änderungen der Generalausschreibung sind vorbehalten (werden im amtlichen Organ des BDR veröffentlicht).

gez.: Günter Schabel, Vizepräsident Leistungssport
Patrick Moster, Sportdirektor
Jan Schlichenmaier, Vorsitzender der Radsportjugend
i.A. Klaus Tast, Koordinator Bahnrennsport